



Nach der Rettung und kurzer Erholung wurde der Schwan wieder freigelassen.

Tier kam im Tiefschnee nicht mehr weiter

Schwan steckte fest

Ein Tierfreund entdeckte das entkräftete Tier und alarmierte die Tierrettung.

Salzburg. Wieder einmal rettete der Österreichische Tierschutzverein einem Tier das Leben: Dieses Mal handelte es sich um einen Schwan, der am 29. Jänner auf einer tief verschneiten Wiese in Straßwalchen „falsch gelandet“ war. „Ein Tierfreund beobachtete den bereits entkräfteten

Schwan, der schon längere Zeit im Schnee festsaß und alarmierte unsere Tierrettung“, sagt die Geschäftsführerin des Vereins, Susanne Hemetsberger.

In Freiheit. Nach geglückter Rettung und kurzer Erholung im Franz-von-Assisi-Hof in Oberwang bei Mondsee konnte der Schwan bereits am Montag wieder in die Freiheit entlassen werden.